Hetlingen, 29.02.2024

Gemeinde Hetlingen - zur Wahrung der dörflichen Infrastruktur

Kita und Grundschule sind das "Herz einer Gemeinde" und wichtiger Bestandteil des Dorflebens. Dieses Grundprinzip wird auch durch das Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur des Landes Schleswig-Holstein getragen – die Mindestgrößenverordnung ist dazu kein Widerspruch. Es wurde durch das Ministerium seinerzeit und am 28.02.2024, während eines Gesprächstermins einer Hetlinger Delegation mit Ministerin Karin Prien, bekräftigt, den Hetlinger Schulstandort durch eine einvernehmliche Lösung aller Beteiligten (Kommunalpolitik, Schulträger und Gremien der Schule) erhalten zu wollen.

Die Gemeinde Hetlingen steht für konstruktive und kooperative Gespräche bereit und zeigt sich für geeignete Kompromisslösungen offen. Lassen Sie uns gemeinsam nach einer guten Lösung suchen. Dies ist vermutlich die letzte Chance zum Erhalt einer lebendigen dörflichen Struktur mit einem bunten Schulleben in der Haseldorfer Marsch.

Der Geist der Präambel des öffentlich-rechtlichen Vertrages zur organisatorischen Verbindung der Grundschulen Haseldorf und Hetlingen vom 22.04.2009 ist aktueller denn je und weiterhin zukunftsweisend. Es heißt darin "Auf der Basis der Landesverordnung sind sich die Vertragspartner darüber einig, dass durch diese Vereinbarung die Schulstandorte Haseldorf und Hetlingen gesichert werden sollen".

Antrag zum TOP 11 der Sitzung des Amtsausschusses am 12.03.2024

Dies vorausgeschickt stellen wir als Vertreter der Gemeinde Hetlingen zum TOP 11 den Antrag, die von den Gemeindevertretungen Haseldorf und Haselau gewünschte Beschlussherbeiführung des Amtsausschusses "den Amtsdirektor, als Träger der Grundschule Haseldorfer Marsch, zu beauftragen die Schließung des Schulstandortes Hetlingen beim Ministerium zu beantragen" auf die Sitzung des Amtsausschusses mit Datum 13.06.2024 (spätestens zum 17.09.2024) zu vertagen.

Darüber hinaus bieten wir als konkreten Vorschlag zur Kompromissfindung den Gemeinden Haseldorf und Haselau völlig ergebnisoffen folgendes an (chronologische Abfolge):

- Eintritt in Gespräche der Mitglieder der Gemeindevertretungen Haseldorf, Haselau und Hetlingen
 - o alternativ bestehend aus Abordnungen der jeweiligen Gemeindevertretungen (beispielsweise je 2 Vertreter der Fraktionen im jeweiligen Gemeinderat)
- anschließende Beteiligung des Amtes GuMS als derzeitiger Schulträger
- bei Findung einer (politischen) Kompromisslösung die Erweiterung der Gespräche um die Mitglieder der Schulkonferenz der Grundschule Haseldorfer Marsch und
- auf Wunsch anschließende Beteiligung der Elternschaft

gez. Michael Rahn-Wolff

gez. Jörg May

Bürgermeister

1. stellv. Bürgermeister